



Verein CHWOLF
Nüburg 1
CH-8840 Einsiedeln

CHWOLF-Newsletter Juni 2012

Top Aktuell

Wolfsituation in der Schweiz

Im vergangenen Jahr wurden in der Schweiz 10 verschiedene Wölfe, alle italienischer Abstammung, genetisch nachgewiesen. Bis jetzt sind erst Einzelwölfe bei uns unterwegs, es haben sich leider noch keine Rudel gebildet. Im Herbst wurden jedoch im bündnerischen Calandagebiet 2 Wölfe von einem Wanderer fotografiert. Diese beiden Tiere sind laut Georg Sutter (ehem. Kantonaler Wildhüter, Graubünden) immer noch zusammen und haben im April 2012 in der Nähe von Haldenstein eine alte Hirschkuh gerissen. Es besteht also Hoffnung, falls es sich um ein männliches und weibliches Tier handelt, dass ein erstes Wolfsrudel in der Schweiz entstehen könnte!

2011 wurden 274 Nutztiere von Wölfen gerissen. Die meisten im Wallis und in den Kantonen Freiburg und Bern. Die Wölfe im Tessin, Luzern und Graubünden verursachten nur geringe Schäden. Da praktisch alle Tiere in nicht oder ungenügend geschützten Herden gerissen wurden, durfte kein Wolf zum Abschuss freigegeben werden, was sehr erfreulich ist.

Im laufenden Jahr wurden im März bereits 2 bekannte Wölfe genetisch nachgewiesen, M26 bei Cavagnago (TI) und M20 in Sarnen (OW). Weitere genetische Nachweise von den Rissen im Calandagebiet (GR), bei Jaun (FR) und Plaffeien (FR) sind noch ausstehend.

Eine aktuelle Verbreitungskarte und auch diejenigen der vergangenen Jahre finden Sie auf unserer Website unter [„Wölfe in der Schweiz >> Wolfpräsenz“](#).

Positiver Entscheid in der Grossraubtierpolitik

Die vier Verbände JagdSchweiz, Pro Natura, Schweizerischer Schafzuchtverband und WWF Schweiz haben sich am 8. Mai 2012 auf gemeinsame Grundsätze, Ziele und Handlungsfelder in der Grossraubtierpolitik geeinigt. Sie verpflichten sich zu einer lösungsorientierten Zusammenarbeit.

Dies ist doch eine sehr positive Entwicklung und ein grosser Schritt in die richtige Richtung! Den Link zum gesamten Pressebericht finden Sie auf unserer Website unter [„News“](#).

Website www.chwolf.org

CHWOLF ist permanent daran die Website auf aktuellstem Stand zu halten und sie weiter auszubauen. Neu finden sich z.B. diverse Graphiken unter:

[„Wölfe kennenlernen >> Ökosystem >> Der Wolf als Teil des Ökosystems“](#)

[„Wölfe kennenlernen >> Ökosystem >> Räuber-Beute-System“](#)

[„Biologie und Ethologie >> Fortpflanzung >> weibl. Geschlechtszyklus“](#).

Es lohnt sich, wieder einmal hinein zu schauen!

CHWOLF Herdenschutzprojekte 2012

Wie Sie im letzten Newsletter schon lesen konnten, wird CHWOLF 2012 gezielt und mit Schwergewicht den Herdenschutz auf Alpen fördern, die in einem Wolfsgebiet liegen und selbst über zu wenig Mittel verfügen, um einen optimalen Schutz der Nutztiere zu gewährleisten.

Folgende Alpen können im 2012 von CHWOLF unterstützt werden:

- Alp Schafberg am Jaunpass (FR)
- Alp Grön, Flühli im Entlebuch (LU)
- Alp Baumgarten, Schüpfheim im Entlebuch (LU)
- in Abklärung: Herdenschutz mit Lamas, Pilotprojekt im Entlebuch (LU)
(als Ersatz für das auf 2013 verschobene Pilotprojekt Rinderschutz auf der Alp de Scex)

Durch Projekt-Gönner, Spenden und Sponsorenbeiträge kam der erfreuliche Betrag von über 25'000.- Franken für die CHWOLF-Herdenschutzprojekte zusammen! Damit können alle von CHWOLF für 2012 geplanten Herdenschutzprojekte realisiert werden.

**Das ist ein wunderschöner Erfolg für den Wolfschutz!
Herzlichen Dank für die grossartige Unterstützung!**

Bereits konnten erste Teilbeträge für die Optimierung des Herdenschutzes (Kauf der Herdenschutzhunde, zusätzliches Zaunmaterial, etc.) an die Alpbewirtschafter überwiesen werden. Ab Ende Mai werden die Nutztiere auf die Vorweiden gebracht und die Herdenschutzhunde in die Herden integriert. Da die Schafe oft von mehreren Besitzern stammen, braucht es etwas Zeit, bis die Schafe eine homogene Herde bilden und sich an die Hunde gewöhnt haben.

Wie häufig bei Projekten im Bereich Natur und mit Tieren, können sich die Bedingungen und Situationen dynamisch ändern. So gibt es auch in den einzelnen Alp-Projekten natürlich immer wieder Anpassungen, Verschiebungen und Verbesserungen. CHWOLF begleitet die Projekte aktiv und behält so die Projektziele und den Einsatz der Mittel kontinuierlich im Auge.

Wir werden die verschiedenen Alpen regelmässig besuchen und auf unserer Website jeweils über die aktuelle Situation informieren.

Detaillierte Informationen zu den Herdenschutzprojekten finden Sie ebenfalls auf unserer Website unter „[Wölfe in der Schweiz](#) >> [Unsere Projekte](#)“ oder direkt unter „[Wolf-Projekte](#)“.

Es ist ein grosses Anliegen von CHWOLF, positive Signale für das Zusammenleben Mensch – Wolf zu setzen. Für das Image und den Schutz unserer Wölfe ist es von immenser Wichtigkeit, dass vermehrt eine positive Berichterstattung erfolgt. Mit dem Ausbau und der konsequenten Umsetzung von Herdenschutzmassnahmen können die Zwischenfälle und damit die Negativ-Schlagzeilen reduziert werden. Durch eine kontinuierliche Berichterstattung über die unterstützten Alpen kann CHWOLF Aufklärung betreiben und für positive Meldungen sorgen.

Anlässe 2012

Rückblick Hund|2012

Vom 3. - 5. Februar 2012 war CHWOLF an der Hundemesse HUND|2012 in Winterthur mit einem Wolfsinformationsstand vertreten. Das Interesse an unseren Informationen und unserer Arbeit für den Wolfsschutz war gross und wir danken allen Standbesuchern für ihre Unterstützung und die interessanten Gespräche zum Thema Wolf und Herdenschutz.

Heimtiermesse 2012

CHWOLF wird gemeinsam mit der Partnerorganisation Gruppe Wolf Schweiz (GWS) an der Heimtiermesse 2012 vom 29.9. – 1.10.2012 in Bern mit einem Wolfsinformations-Stand vertreten sein. Es würde uns freuen, viele interessierte Besucher an unserem Stand begrüßen zu dürfen.

Diavortrag und Wolf-Seminar mit Monty Sloan

Wir freuen uns, den bekannten Fotograf und Wolfsforscher Monty Sloan vom Wolf Park, Battle Ground USA auch 2012 wieder in der Schweiz begrüßen zu dürfen! CHWOLF führt die Wolf-Seminare weiter, die Heidi Müller-Ruoff vom Klondike Shop in Stäfa, über viele Jahre sehr erfolgreich durchgeführt hat.

2. November 2012 – Diavortrag, Abendveranstaltung an der Uni Zürich (19.15 Uhr)

3./4. November 2012 – Wolf-Seminar, in Einsiedeln (2-tägiges Seminar jeweils von 09.00-17.00 Uhr)

Weitere Details und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter „[Events](#)“.

CHWOLF-Empfehlung: Wanderung „Wolfspuren im Land“

Wildout Naturerlebnisse bietet vom 9.-12. August 2012 eine sehr interessante 4-tägige Wanderung „auf den Spuren der Wölfe in der Schweiz“ an. Während 4 Tagen begeben Sie sich im Bündner Calandagebiet und am Kunkelspass auf die Suche nach Spuren des Wolfes. Dabei hören Sie viel Interessantes über den Wolf, bekommen einen Einblick in seinen Lebensraum und erfahren, welche Bereicherung und Herausforderung er für Natur und Mensch mit sich bringt. CHWOLF-Gönnermitglieder erhalten eine Preisermässigung von CHF 50.-. (Bei der Anmeldung unbedingt die Mitgliedernummer angeben!)

Weitere Infos zur Wanderung finden Sie auf unserer Website und unter www.wildout.ch

Für die Umsetzung all unserer Projekte und Aktivitäten für den Wolfschutz sind wir weiterhin auf die grosszügige Unterstützung von Gönnern und Sponsoren und auf Spenden und Zuwendungen angewiesen.

Helpen Sie mit, neue Gönnermitglieder und Sponsoren zu finden!

Mit unseren CHWOLF-Visitenkarten und Werbe-Flyern können Sie aktiv Werbung machen und diese an all Ihre Freunde und Bekannten verteilen. Die Visitenkarten und Flyer können kostenlos via E-Mail bei info@chwolf.org bestellt werden!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
Verein CHWOLF